



PRESSEMITTEILUNG

39 /2022
April 2022

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt **Die Gewinner des 4. Gesundheitspreises in Hettstedt stehen fest**

Hettstedt/LVG. Am 28. April 2022 wurde der Gesundheitspreis „Gesund aufwachsen“ der Stadt Hettstedt und der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) verliehen. Ausgezeichnet wurden auf den ersten drei Plätzen die Projekte bzw. Angebote des Kinderhauses Sonnenschein, der Kinder-, Jugend- und Familienberatungsstelle in Hettstedt und des Fördervereins der Grundschule am Markt e.V. „Gesundheit hat viele Facetten. Auch in diesem Jahr zeigen die prämierten Projekte, dass zum gesunden Aufwachsen in der Stadt unterschiedliche Akteure auf ihre Art und Weise beitragen können“ so Dirk Fuhlert, Bürgermeister der Stadt Hettstedt.

Sieger ist das Projekt „Die Natur ist ein Gesundheitshaus – Bewegung stärkt die Gesundheit – gemeinsam auf Entdeckungstour“, welches die Erzieherinnen des Kinderhauses Sonnenschein im Jahr 2021 ins Leben gerufen haben. Ziel des Projektes ist es, die Wanderfreude bei den Kindern und ihren Familien zu wecken und damit auch das Interesse an der Natur wachsen zu lassen. Gestartet ist das Projekt im Herbst des letzten Jahres mit einer Herbstwanderung, an der Kinder, Eltern und Wanderinteressierte teilnahmen. Es folgte eine Winterwanderung – weitere Wanderungen zu den Jahreszeiten sind geplant.

Den zweiten Platz belegt die Kinder-, Jugend- und Familienberatungsstelle in Hettstedt mit dem „Sozialen Kompetenztraining für Kinder und Jugendliche“. Dabei handelt es sich um ein Präventionsangebot, das das Selbstwertgefühl stärken, Toleranz und soziales Miteinander vermitteln und den Umgang mit Gefühlen und Mobbing schulen soll. Es wurde vom 14.09.-23.11.2021 in Hettstedt mit einer kleinen Gruppe von Kindern und Jugendlichen erfolgreich erprobt. Für die Umsetzung des Angebotes wurde ein Leitfaden erarbeitet, der von anderen Akteuren, wie z.B. der Schulsozialarbeit, nachgenutzt werden kann.

Auf dem dritten Siegertreppchen steht der Förderverein der Grundschule am Markt e.V. mit der „Aktivpause Schulhof“. Um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden, sollen neue Anreize dazu beitragen, die Aktivpausen noch bewegter zu gestalten. Dazu haben Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Kinder gemeinsam Ideen gesammelt, wie sie ihren Schulhof und die Schule bewegungsfreundlicher gestalten könnten. U.a. wurde ein passendes Spielgerät für den Schulhof ausgewählt und ein Basketballkorb installiert. Mit den Kindern wurden Spielregeln erarbeitet, damit jede Klasse davon profitieren kann.

Prämiert wurden die ersten drei Plätze mit 2.000 Euro, 1.000 Euro bzw. 500 Euro.

Hettstedt will bis zum Jahr 2030 kinder- und jugendfreundlichste Kommune in Sachsen-Anhalt werden. Der Gesundheitspreis ist eine von vielen Initiativen, die zur Gesundheitsförderung der Jüngsten beitragen sollen. Der Gesundheitspreis „Gesund aufwachsen in Hettstedt“ wurde bereits zum dritten Mal vergeben. Träger sind die Stadt Hettstedt und Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt(KGC) der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.

Hintergrund

Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Geiger
Geschäftsführerin: Martina Kolbe
Vereinsregister: Amtsgericht Stendal Nr. 10522

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft Magdeburg
BIC: BFSWDE33MAG
IBAN: DE88 8102 0500 0008 4872 00



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit



Landesvereinigung für Gesundheit
Sachsen-Anhalt e.V.

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in bestimmten Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Die Aufgabe der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt ist es, kommunale Akteure bei der Umsetzung von Maßnahmen zu unterstützen und zu begleiten. Dabei sollen bereits vorhandene Strukturen und Initiativen mit dem Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung vernetzt und so Möglichkeiten für regelmäßigen Erfahrungsaustausch geschaffen werden. Die KGC wird gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a Absatz 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten.

Ihre Ansprechpartnerin: LVG, Frau Sabrina Lippe, Tel: 03 91/ 28 86 83-0 oder per E-Mail sabrina.lippe@lvg-lsa.de

Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Geiger
Geschäftsführerin: Martina Kolbe
Vereinsregister: Amtsgericht Stendal Nr. 10522

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft Magdeburg
BIC: BFSWDE33MAG
IBAN: DE88 8102 0500 0008 4872 00